

# weingarten



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

## **Projektausschreibung 2020 Bundesprogramm "Demokratie Leben!"**

Das Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" zielt darauf ab, demokratisches Verhalten, ziviles Engagement und den Einsatz für Vielfalt und Toleranz zu fördern.

Neben Kindern und Jugendlichen, Studierenden und Menschen mit Behinderungen zählen Eltern und Pädagoginnen und Pädagogen, zivilgesellschaftliche Akteure, wie kirchliche Träger, Vereine, Verbände sowie Multiplikator\*Innen zur Zielgruppe des Programms.

Mit der Teilnahme am Bundesprogramm können Projekte zur Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft, für Demokratie- und Toleranzerziehung, Soziale Integration, Interkulturelles und interreligiöses Lernen bzw. Antirassistische Bildungsarbeit, kulturelle und geschichtliche Identität sowie Bekämpfung (rechts-)extremistischer Bestrebungen junger Menschen gefördert werden. Für das Jahr 2020 stehen im Aktions- und Initiativefonds Mittel in Höhe von insgesamt 52.000 € zur Verfügung.

Auf der Grundlage der Leitlinien des Bundesprogramms sowie der durch die Stadt Weingarten definierten Ziele sind alle gemeinnützigen, zivilgesellschaftlichen Akteure in Weingarten aufgerufen, Projektanträge für die Gestaltung einer "lokalen Partnerschaft für Demokratie" einzureichen.

Grundsätzliche **Zielsetzungen** für eine Projektidee im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ sind:

**Leitziel 1: Weingarten fördert das Demokratieverständnis innerhalb der Stadtgesellschaft**

- Stärkung des demokratischen Bewusstseins und der politischen Partizipation
- Aufbau von Initiativen zur Förderung des Demokratie- und gemeinsamen Werteverständnisses

**Leitziel 2: Weingarten sensibilisiert und bildet ein Bewusstsein gegen Diskriminierung, Extremismus und Gewalt gegenüber Minderheiten**

- Präventive Maßnahmen zum Abbau von gegenseitigen Vorurteilen unter dem Gesichtspunkt der sozialen Gerechtigkeit
- Erinnerungskultur und historisch-politische Bildungsarbeit als Mittel zur Sensibilisierung gegen autoritäre Denkmuster
- Sensibilisierung von Menschen für die Belange des jeweils anderen

**Leitziel 3: Weingarten fördert die Vielfalt in der Stadtgesellschaft**

- Stärkung des gegenseitigen Verständnisses für unterschiedliche Lebensweisen, Religionen und Nationalitäten
- Entgegenwirken der Herausbildung von Parallelgesellschaften

**Leitziel 4: Weingarten fördert das bürgerschaftliche Engagement und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt**

- Gewinnung von Multiplikatoren und Institutionen zur nachhaltigen Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts
- Maßnahmen und Formate zur „Hilfe zur Selbsthilfe“

**Im Antrag müssen folgende Punkte ausgewiesen sein:**

- Bezeichnung des Einzelprojektes
- Beginn und Ende (geplant)
- Durchführungsort(e)
- Zuordnung zu einer der genannten Zielsetzungen
- Benennung der Hauptzielgruppe
- Ziele und Inhalte
- ggfs. Nennung der Kooperationspartner und Darstellung deren Mitwirkung

- Benennung von Indikatoren, anhand derer der Erfolg des Projektes bewertet werden soll
- Gender Mainstreaming
- Darstellung der Gesamtfinanzierung

Für die Antragstellung ist ausschließlich das hierfür bereitgestellte Formular zu verwenden. Dieses steht auf der Internetseite der Stadtverwaltung zum Download zur Verfügung. Sie können den Antrag ausdrucken und von Hand ausfüllen, oder direkt in der Datei ausfüllen. Dazu bitte mit der rechten Maustaste "speichern unter" auswählen, das PDF öffnen, ausfüllen und anschließend ausdrucken.

Projekte können in der Regel bis zu 3.000 € gefördert werden.  
Eine Ko-Finanzierung der Projekte ist wünschenswert.  
Frist für die Abgabe von Anträgen für das Jahr 2020 ist der **31. Oktober 2019**.

Die Laufzeit eines Projektes beschränkt sich auf das Jahr 2020 **bis einschließlich 31.12.2020**, weshalb die Kostenaufstellung nur für diesen Zeitraum vorzunehmen ist.

**Ihre schriftlichen Anträge richten Sie an:**

„Demokratie leben!“

Koordinierungs- und Fachstelle

TAVIR e.V.

Mehmet Aksoyan

Gartenstraße 33

88212 Ravensburg

[aksoyan@tavir-ravensburg.de](mailto:aksoyan@tavir-ravensburg.de)